

Zeit von 1500 bis 1598

1500 Die Kirche wird nach Süden vergrössert. Dessen Mauern aus Tuft stehen (Südfront) heute noch. Der bis 1870 stehende „Käsbissenturm“ wird erstellt.

1510 2 Diebe brachen in der Petronellenkapelle bei der Gletscherschlucht den Opferstock auf.

1528 Reformation:

Priester Holzmann wurde erster reformierter Pfarrer, wurde aber von der Talbevölkerung vertrieben. Grindelwald kam des glaubenswillen gezwungen an Bern und musste die Abgaben nun den gnädigen Herren liefern.

1530 Gegen Bern und die Reformation war nichts zu machen. **Pfarrer Leu**, eigentlich erster Pfarrer wurde eingesetzt und predigte deutsch.

1533 Die Petronellenkapelle und anderes kath.Zeug wurde abgebrochen. Die Petronellenglocke Jahrgang 1044 kann in den Käsbissenkirchturm zu den beiden Glocken von ca. 1300. Die eine hängt heute noch im Turm und ist der älteste Gegenstand der Kirche.

1540 Als Entgelt erhalten die Grindelwalder die beiden noch gebräuchlichen Abendmahlsbecher.

1545 Dafür wiederum wird verordnet, dass die Grindler äussert dem Mühlebach und die Holzmatter 1/10 der Kornernte dem Pfarrer abzuliefern haben. (Pfrundeinkommen bis ca. 1780)

1557 Beginn mit dem Führen der Tauf- und Eherodel. Anfänglich viel Eintragungen aus dem Wallis und den Wadtländer-Alpen. Z.B. Burgener, Inäbnit, Favri, Bernet ...

1591 Pfarrer Wolfahrt wegen Trunkenheit abgesetzt.

1598 Pfarrer Huber kommt ins Gefängnis wegen übler Nachrede gegenüber Statthalter (Gemeindevorsteher) Gorner.